



Amt für Gebäudemanagement

30.04.2019



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

**EFRE**

Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

## Energetische und Allgemeine Sanierung der Ohrelandhalle Haldensleben, Magdeburger Straße 57



Der Landkreis Börde hatte im Rahmen des STARKIII plus EFRE-Programms Fördermittel für die energetische und allgemeine Sanierung der Ohrelandhalle Haldensleben beantragt. Am 12.02.2019 wurden zwei Fördermittelbescheide jeweils für die energetische und für die allgemeine Sanierung durch das Finanzministerium an den Landrat Herrn Martin Stichnoth übergeben. Die energetische Sanierung wird von der EU mit 1,1 Mio. Euro gefördert. Das Land Sachsen-Anhalt beteiligt sich an der Sanierung mit weiteren 160.000 Euro. Die Gesamtbaukosten sind auf 2,6 Mio. Euro veranschlagt.

Die Mehrzweckhalle ist im Eigentum des Landkreises Börde und wurde 1996/1997 errichtet. Die Halle wird seit mehr als 20 Jahren sehr intensiv, fast rund um die Uhr genutzt. Neben der Hauptnutzung für den Schulsport des Friedrich-Förster-Gymnasiums Haldensleben wird die Halle auch durch Sportvereine und für sonstige Veranstaltungen, wie Kulturveranstaltungen genutzt.

**HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.**

[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)

Entsprechend dem Schwerpunkt des Förderprogramms steht die energetische Sanierung der Sporthalle im Focus. Dafür ist der Einbau einer effizienten Lüftungsanlage mit

**Kontakt:**

Amt für Gebäudemanagement  
Katrin Arnold  
Bornsche Straße 2  
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1501  
Telefax: +49 3904 7240-51525  
E-Mail: [gebaudemanagement@boerdekreis.de](mailto:gebaudemanagement@boerdekreis.de)



Wärmerückgewinnung vorgesehen. Erneuert werden die Heizungsanlage mit BHKW, die Warmwasser-Aufbereitungsanlage, der MSR-Technik sowie der Gefahrenmeldeanlage. Das Dach wird erneuert und gedämmt. Ebenso ist eine Fassadendämmung vorgesehen. Die Hallenbeleuchtung wird auf LED-Technik umgestellt. Sanierungsmaßnahmen in den Umkleibereichen sind ebenfalls vorgesehen. Die bauliche Umsetzung wird schwerpunktmäßig im Jahr 2020 stattfinden.

**Kontakt:**

Amt für Gebäudemanagement  
Katrin Arnold  
Bornsche Straße 2  
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1501  
Telefax: +49 3904 7240-51525  
E-Mail: [gebauedemanagement@boerdekreis.de](mailto:gebauedemanagement@boerdekreis.de)